

Augen auf...



...und hinschauen

Hilfe für alle Beteiligten am Schulwesen der Volksschule Sölden zum leichteren Erkennen von Formen der Gewalt

- Psychische Gewalt**
- Abwertung und Demütigungen
 - Beschimpfen
 - Permanente Kritik
 - Bewusstes Reizen
 - Ausnutzen der Kinder
 - Missachtung
 - Nichteinhalten von Abmachungen
 - Sadistische Unterrichtsformen
 - Spott, Ironie und Sarkasmus
 - Absichtliches Ignorieren und Anschweigen

- Vernachlässigung**
- Körperpflege
 - Medizinische Hilfe
 - Kein ausreichender Schutz vor Gefahren
 - Keine altersentsprechende Beaufsichtigung
 - Einschränkung der Selbstbestimmung des Kindes
 - Erzieherische Vernachlässigung (z.B. Verhinderung Schulbildung)
 - Mangelnde Förderung der motorischen, geistigen, emotionalen und sozialen Entwicklung

- Körperliche Gewalt**
- Schlagen und Schütteln
 - Stoßen, Boxen, Zwicken, Prügeln
 - Gewaltsames Festhalten
 - Bewerfen mit Gegenständen
 - An den Haaren ziehen
 - Gegen die Wand schlagen
 - Verbrennen
 - Attacken mit Waffen

Formen von Gewalt

- Sexualisierte Gewalt**
- Sexualisierte Witze/Anspielungen
 - Obszönes Ausfragen
 - Zwangskonsum pornografischer Medien
 - Exhibitionismus
 - Erzwingen sexueller Handlungen
 - Zwang zur Prostitution
 - Vergewaltigung

- Mediale Gewaltformen**
- Cyber-Stalking
 - Cyber-Mobbing
 - Cyber-Grooming (sexueller Missbrauch über das Internet)
 - „sextortion“ (Erpressung durch Drohen von Veröffentlichung von Nacktfotos)
 - „revenge porn“ (Weiterleiten intimer Bilder/Videos an Dritte)
 - Hasspostings
 - Happy Slapping (Filmen und Veröffentlichen einer Gewalttat)

Reaktionsweisen auf Gewalterfahrung

- Mögliche emotionale und soziale Verhaltensauffälligkeiten**
- Ängste, Angststörungen
 - Ungewöhnliche Handlungsweisen / Auffälligkeiten im Sozialverhalten / Zwänge
 - Soziale Rückzug, Flucht in eine Phantasiewelt
 - Starke Stimmungswechsel
 - Sexualisiertes Verhalten
 - Rückschritte/Verzögerung in der Entwicklung

- Sichtbare Hinweise**
- Körperliche Verletzungen
 - Häufiges Kranksein
 - Ohnmachtsanfälle
 - Störung im Essverhalten
 - Einnässen und Einkoten

- Mögliche Anzeichen im Leistungsbereich**
- Nachlassen von Konzentrationsfähigkeit und Aufmerksamkeit
 - Schulleistungen verschlechtern sich rapid
 - Fanatisches Lernen
 - Störungen im Denk- und Wahrnehmungsvermögen
 - Plötzliche Aktivitätsveränderungen
 - Fernbleiben vom Unterricht

- Anzeichen im Leistungsbereich**
- Nachlassen von Konzentrations- und Merkfähigkeit, Aufmerksamkeit und Ausdauer,
 - Schulleistungen verschlechtern sich rapid,
 - fanatisches Lernen für die Schule,
 - Störungen im Denk- und Wahrnehmungsvermögen,
 - plötzliche, nicht nachvollziehbare Aktivitätsveränderungen z. B. deutliche gesteigerter oder verminderter Antriebs
 - Fernbleiben vom Unterricht

Symptome von Gewalt

- Emotionale und soziale Verhaltensauffälligkeiten**
- unzureichende Ernährung, Kleidung, Körperpflege oder medizinische Betreuung,
 - Ängste, Angststörungen
 - unerklärliche und für das Kind ungewöhnliche Handlungsweisen oder Auffälligkeiten im Sozialverhalten, z. B. Aggressivität, Weglaufen oder Diebstähle,
 - sozialer Rückzug, Isolation, Flucht in eine Phantasiewelt,
 - Stimmungswechsel, z. B. übertriebene Heiterkeit, Depression oder Aggression,
 - sexualisiertes Verhalten, versteckte oder offene sexuelle, nicht altersgemäße Äußerungen und Gesten, übermäßiger Gebrauch von sexualisierten Witzen,
 - Rückschritte oder Verzögerung in der Entwicklung,
 - Angst vor körperlicher Berührung („freezing“) bzw. vermehrtes, unangemessenes Bedürfnis nach körperlicher Nähe
 - Zwänge, d. h. ständige Wiederholungen im Denken, Sprechen oder Handeln wie z. B. Waschzwang

Sichtbare Hinweise:

körperliche Verletzungen und Gesundheitsschädigungen, die vor allem im Sportunterricht auffallen, wie blaue Flecken, abgebrochene Zähne, Abschürfungen, Brandwunden, Suchtverhalten, Hörverlust, Einnässen und Einkoten, Störungen im Essverhalten, Ohnmachtsanfälle, häufiges Kranksein oder unspezifische psychosomatische Beschwerden